

# Die dtk-Klasse, Version 1.27– 2011/11/23

Rolf Niepraschk, Herbert Voß

## Makros

```
\providecommand\File[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Package[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Program[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Command[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Macro[1]{\texttt{\#1}}
\providecommand\Environment[1]{\texttt{#1}}
\let\Email\url
\providecommand\Acronym[1]{\textsc{#1}}
```

Die Dateien `dtk.clo` und `10.clo` beinhalten die Klassenoptionen und werden nur fortgeschrieben, wenn etwas Neues einzufügen ist. Das Paket `dtk` sollte nur um wichtige Pakete ergänzt werden, die für den Inhalt des Manuskripts wichtig sind. Das Programm `pdflatex` sollte bevorzugt zum Übersetzen eingesetzt werden. Macros wie `\texttt` müssen nicht mit dem Backslash angegeben werden, der wird automatisch gesetzt. Es folgen Beispiele mit Listings in nummerierter und in nichtnummerierter Art:

```
1 \begin{itemize}
2 \item ...
3 \end{itemize}
```

```
\begin{description}
\item ...
\end{description}
```

UBUNTU wird als Akronym gesetzt. Weitere Informationen für Autoren findet man im DTK-Wiki: <http://projekte.dante.de/DanteFAQ/WebHome>.

Zm Schluss folgt der Quelltext dieses Beispieldokumentes:

```
1 %% $Id: beispiel.tex 16 2010-11-06 13:18:09Z herbert $
2 %
3 % run with lualatex beispiel-lua
4 \documentclass[12,ngerman]{dtk}
5
6 \begin{document}
7 \title{Die \texttt{dtk}-Klasse, \small Version \DTKversion -- \DTKdate}
8 \author{Rolf Niepraschk\and Herbert Voß}
9 \address{Herbert}{Voß}
10 {Wasgenstraße~21\\
11 14129 Berlin\\
12 \protect\url{herbert@dante.de}}
```

```

13 \address{Rolf}{Niepraschk}%
14   {Persiusstr.~12\\
15     10245-Berlin\\
16     \protect\url{Rolf.Niepraschk@gmx.de}}
17 \maketitle
18
19 \section{Makros}
20
21 \begin{verbatim}
22 \providecommand\File[1]{\texttt{#1}}
23 \providecommand\Package[1]{\texttt{#1}}
24 \providecommand\Program[1]{\texttt{#1}}
25 \providecommand\Command[1]{\texttt{#1}}
26 \providecommand\Macro[1]{\texttt{#1}}
27 \providecommand\Environment[1]{\texttt{#1}}
28 \let\Email\url
29 \providecommand\Acronym[1]{\textsc{#1}}
30 \end{verbatim}
31
32 Die Dateien \File{dtk.clo} und \File{10.clo} beinhalten die Klassenoptionen und
33 werden nur fortgeschrieben, wenn etwas Neues einzufügen ist. Das Paket
34 \Package{dtk} sollte nur um wichtige Pakete ergänzt werden, die für den Inhalt
35 des Manuskripts wichtig sind. Das Programm \Program{pdflatex} sollte bevorzugt
36 zum Übersetzen eingesetzt werden. Macros wie \Macro{texttt} müssen nicht mit
37 dem Backslash angegeben werden, der wird automatisch gesetzt. Es folgen
38 Beispiele mit Listings in nummerierter und in nichtnummerierter Art:
39
40 \begin{lstlisting}[style=DTKlstNumber]
41 \begin{itemize}
42   \item ...
43 \end{itemize}
44 \end{lstlisting}
45
46 \begin{lstlisting}[style=DTKlstNoNumber]
47 \begin{description}
48   \item ...
49 \end{description}
50 \end{lstlisting}
51
52 \Acronym{Ubuntu} wird als Akronym gesetzt.
53 Weitere Informationen für Autoren findet man im DTK-Wiki:
54 \url{http://projekte.dante.de/DanteFAQ/WebHome}.
55
56 Zm Schluss folgt der Quelltext dieses Beispieldokumentes:
57 \lstinputlisting[style=DTKlstNumber,language={\LaTeX\TeX}]{\jobname.tex}
58
59 \section{Listen}
60 \begin{itemize}
61   \item Bei \Environment{itemize} werden
62   die Elemente durch Punkte und andere Symbole gekennzeichnet.
63   \item Listen kann man auch verschachteln:
64     \begin{itemize}

```

```

65 \item Die maximale Schachtelungstiefe ist~4.~\cite{voss:2008}
66 \item
67 Bezeichnung und Ein\rückung der Elemente
68 wechseln automatisch.
69 \end{itemize}
70 \item usw.
71 \end{itemize}
72
73 \begin{enumerate}
74 \item Bei \Environment{enumerate} werden
75 die Elemente mit Ziffern oder Buchstaben numeriert.
76 \item Die Numerierung erfolgt automatisch.~\cite{pakin:2008}
77 \item Listen kann man auch
78 verschachteln:
79 \begin{enumerate}
80 \item Die maximale Schachtelungstiefe
81 ist~4.
82 \item Bezeichnung und Ein\rückung der Elemente
83 wechseln automatisch.
84 \end{enumerate}
85 \item usw.
86 \end{enumerate}
87
88 \begin{description}
89 \item[Gelse:]
90 ein kleines Tier, das
91 östlich des Semmering Touristen verjagt.
92 \item[Gemse:]
93 ein großes Tier, das
94 westlich des Semmering von Touristen verjagt wird.
95 \item[G"urteltier:]
96 ein mittelgroßes Tier, das
97 hier nur wegen der Länge seines Namens vorkommt.
98 \end{description}
99
100 \section{Bibliografie}
101 Die folgende Bibliografie hat nur einen
102 Demonstrationscharakter.
103
104 \begin{lstlisting}[style=DTKlstNumber]
105 \begingroup
106 \RaggedRight
107 \bibliography{\jobname}
108 \endgroup
109 \end{lstlisting}
110
111
112 \begingroup
113 \RaggedRight
114 \bibliography{beispiel}
115 \endgroup
116

```

```
117 \end{document}
```

## Listen

- Bei `itemize` werden die Elemente durch Punkte und andere Symbole gekennzeichnet.
  - Listen kann man auch verschachteln:
    - ▷ Die maximale Schachtelungstiefe ist 4. [?]
    - ▷ Bezeichnung und Einrückung der Elemente wechseln automatisch.
  - usw.
1. Bei `enumerate` werden die Elemente mit Ziffern oder Buchstaben numeriert.
  2. Die Numerierung erfolgt automatisch. [?]
  3. Listen kann man auch verschachteln:
    - (a) Die maximale Schachtelungstiefe ist 4.
    - (b) Bezeichnung und Einrückung der Elemente wechseln automatisch.
  4. usw.

*Gelse*: ein kleines Tier, das östlich des Semmering Touristen verjagt.

*Gemse*: ein großes Tier, das westlich des Semmering von Touristen verjagt wird.

*Gürteltier*: ein mittelgroßes Tier, das hier nur wegen der Länge seines Namens vorkommt.

## Bibliografie

Die folgende Bibliografie hat nur einen Demonstrationscharakter.

```
1 \begin{group
2 \RaggedRight
3 \bibliography{\jobname}
4 \end{group}
```

## Literatur

[1] Scott Pakin: *The Comprehensive L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X Symbol list*; CTAN; 2008.

[2] Herbert Voß: *PSTricks – Grafik für T<sub>E</sub>X und L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X*; DANTE – Lob.media; Heidelberg/Hamburg; 5. Aufl.; 2008.